



Nachhaltigkeit und ganzheitliche Bilanzierung

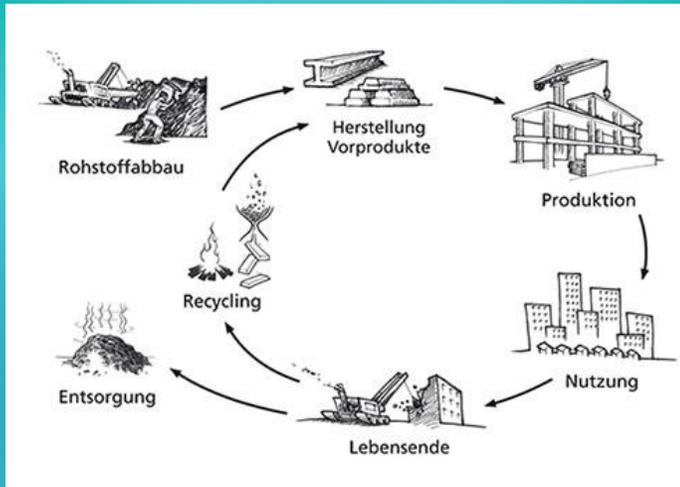
Nachhaltigkeitszertifizierung
Gebäudeökobilanzierung
Sustainable Finance

NACHHALTIGKEIT und GANZHEITLICHE BILANZIERUNG

Die energetische Betrachtung der **Gebäude, Quartiere und Städte ergänzen wir um eine Betrachtung hinsichtlich ökologischer, ökonomischer, sozialer und technischer Gesichtspunkte**. Insbesondere die **Nachhaltigkeitszertifizierung für Gebäude und Stadtquartiere nach DGNB-System** (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) sowie nach dem **Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen BNB des Bundes** als Instrument zur Planung und Bewertung öffentlicher Bauvorhaben. So entwickeln wir beispielsweise eine **BIM-basierte entwurfsbegleitende Ökobilanzierung** in frühen Phasen der integralen Gebäudeplanung. Wir bieten für die **Erstellung von individuellen und konsistenten Gebäudeökobilanzen** die **Software GENERIS®** an (<https://www.generis-solution.eu/startseite/>), die auch im Rahmen von Nachhaltigkeitszertifizierungen genutzt wird.



NACHHALTIGKEIT und GANZHEITLICHE BILANZIERUNG



© Fraunhofer IBP

Nachhaltige Konzepte und Strategien

Das Fraunhofer IBP unterstützt die Erarbeitung nachhaltiger Konzepte und begleitet die Entwicklung von Nachhaltigkeits-Strategien. Dies umfasst individuell ausgerichtete Nachhaltigkeitskonzepte oder methodische Weiterentwicklungen im Bereich der Ökobilanz, der Lebenszykluskostenberechnung oder der lebenszyklusbasierten Betrachtungen von sozialen Aspekten.

Nachhaltige Stadt-/Quartiersentwicklung

Im Forschungsbereich Nachhaltige Stadt-/Quartiersentwicklung werden zukunftsweisende Konzepte für urbane Räume analysiert und weiterentwickelt. Im Vordergrund stehen ein lebenszyklusbasiertes Design und eine lebenszyklusbasierte Optimierung sowie entsprechende Bewertungsmodelle für die urbanen Systeme und Technologien der Zukunft.

Bewertung und Zertifizierung nachhaltiger Gebäude

Das Kompetenz- und Leistungsportfolio des Fraunhofer IBP umfasst auch die Weiterentwicklung von Zertifizierungs- und Bewertungssystemen für den Bau nachhaltiger Gebäude sowie die Software GENERIS® zur Erstellung von Gebäudeökobilanzen im Zertifizierungsprozess.

NACHHALTIGKEIT und SUSTAINABLE FINANCE

ESG ist die Abkürzung für »**Environmental, Social and Corporate Governance**« (deutsch: Umwelt, Soziales und Unternehmensführung). Hierunter versteht man verschiedene Kriterien und Rahmenbedingungen, die innerhalb von Unternehmen Fragen rund um die Bereiche Umwelt, Nachhaltigkeit und Soziales berücksichtigen.

Die **EU-Taxonomie** ist wiederum ein Rahmenwerk, das hilft, ökologisch nachhaltige wirtschaftliche Aktivitäten zu identifizieren. Dabei fördert die EU-Taxonomie Transparenz in Bezug auf nachhaltige Finanzprodukte, indem sie Kriterien für umweltfreundliche Investitionen bereitstellt.

Aus diesem Grund sind ESG und die EU-Taxonomie wichtige Instrumente, die dazu beitragen, eine nachhaltigere und verantwortungsbewusstere Wirtschaft sowie nachhaltige Investments – Sustainable Finance – zu fördern.

Unsere Leistungen umfassen:

- Erfüllung regulatorischer Anforderungen, z. B. im Kontext der EU-Taxonomie im Bereich des Schutzguts Klimaschutz
- Prüfung von EU-Taxonomiekonformität
- Nachweisführung bei Anforderungen an Ökobilanzberichte



Kontakt

Dr. Wolfgang Zillig
Forschungsmanagement und Technologietransfer
Tel. +49 170 239 3613
wolfgang.zillig@ibp.fraunhofer.de

Fraunhofer-Institut für Bauphysik IBP
Fraunhofer Str. 10
83626 Valley
www.ibp.fraunhofer.de



Fraunhofer-Institut für Bauphysik IBP